



*Genossenschaft
Alterssiedlung
Wetzikon*

*Einladung
zur ordentlichen
Generalversammlung 1969
Jahresbericht 1968
Jahresrechnung 1968*

Generalversammlung

Freitag, den 9. Mai 1969, abends 8 Uhr, im Hotel Ochsen, Kempten

Traktanden:

1. Wahl der Stimmenzähler
2. Protokoll der letzten Generalversammlung
3. Jahresbericht 1968
4. Jahresrechnung 1968
Revisionsbericht der Kontrollstelle
Antrag des Vorstandes auf Genehmigung der Jahresrechnung
Decharge-Erteilung
5. Wahlen
6. Statuten-Anpassung
7. Verschiedenes

Der Männerchor Kempten wird uns in freundlicher Weise mit einigen Liedervorträgen unterhalten.

Nach Schluss der Verhandlungen wird die Theatergruppe des «Jungbrunnens» das Dialekt-Lustspiel «Simulante» von J. Stöbler aufzuführen.

Wetzikon, 25. April 1969

Vorstand der Genossenschaft
Alterssiedlung Wetzikon

Anmeldungen für den Bezug von Wohnungen nimmt entgegen:
Fr. Wiesendanger, Gemeindefürsorgerin, Erttenhauserstr. 9, Ober-Wetzikon

Jahresbericht 1968

sind. Ferner beweist es, dass wir uns den Bestrebungen der Gegenwart hinsichtlich der Stellung der Frau nicht verschliessen. Als besondere Attraktion bot uns zum Abschluss der Generalversammlung der bekannte Kabarettist Peter W. Loosli einige der besten Nummern aus seinem Repertoire, die grossen Beifall und Heiterkeit auslösten.

Vorstand

In vier langen Sitzungen befasste sich der Vorstand mit den laufenden Geschäften, wie Bauabrechnung Siedlung Feld, Baufragen Siedlung Spitalstrasse, Wohnungsvermietungen, Mitgliederaufnahme, Wahlvorschlägen zuhanden der Generalversammlung usw.

Finanzielles

Erstmals erstreckt sich die Jahresrechnung für beide Siedlungen auf 12 Monate, was in den verschiedenen Einnahmen- und Ausgabenposten im Vergleich zu früheren Jahresrechnungen entsprechende Verschiebungen zeitigt. Die Mietzinseinnahmen belaufen sich auf Fr. 118 900.—. Der Bankkredit für die Siedlung Feld bei der Schweizerischen Volksbank konnte per Ende Februar 1968 abgelöst werden. Dadurch sind die Hypothekarschulden von Fr. 550 000.— auf Fr. 920 000.— gestiegen. Die Darlehensschulden an Kanton und Gemeinde betragen bis 31. Dezember 1968 je Fr. 514 800.— und an die Genossenschaft (unverzinslich) Fr. 5800.—. Das Anteilscheinkapital ist von Fr. 630 400.— leicht angestiegen auf Fr. 631 900.—.

Baukonto Feld: Saldo per 31. Dezember 1967 2 033 911.20
abzüglich Eingang im Berichtsjahr für Subvention an die Luftschutzbauten 16856.—
2 017 055.20
zuzüglich kleinere Aufwendungen zu Lasten dieses Kontos im Berichtsjahr 5 287.75
Stand per 31. Dezember 1968 2 022 342.95

Antrag des Vorstandes an die Generalversammlung

Der Vorstand beantragt, das Anteilscheinkapital, Stand 31. Dezember 1967, mit 2 % zu verzinsen. An den Baukonten I und II und an den Mobilien sind Abschreibungen in der Höhe von Fr. 6472.85 vorzunehmen. Der Reservefonds ist mit Fr. 2400.— zu dotieren. Dem Reparaturfonds sind Fr. 11 300.— und dem Baufonds Fr. 5000.— zuzuweisen. In Anbetracht der kommenden Amortisationsverpflichtungen bezüglich der Darlehen von Kanton und Gemeinde für die Siedlung Feld ist eine vorsorgliche Rückstellung von Fr. 10 000.— geboten.

Die nachfolgenden Ausführungen sollen unseren zahlreichen Genossenschaftlern und Genossenschaftlerinnen einen kurzen Rückblick über das neunte Geschäftsjahr vermitteln.

A. Genossenschaft

Mitgliederbewegung

	Anzahl Genossenschaftler	Anteilscheinkapital
Bestand Ende 1967	490	630 400.—
Eintritte	25	5 000.—
5 Einzahlungen bisheriger Genossenschaftler	—	3 200.—
Austritte (Tod, Rückzahlung)	515	638 600.—
	9	5 700.—
Teil-Rückzahlung	506	632 900.—
	—	1 000.—
	506	631 900.—

Generalversammlung

Sie wurde am 7. Juni 1968 im Hotel Schweizerhof durchgeführt mit der Beteiligung von 96 Mitgliedern; Vertreter von Behörden und Presse waren ebenfalls anwesend. Jahresbericht und Jahresrechnung per 31.12.67 sowie die Verzinsung des Anteilscheinkapitals zu 2 % fanden einstimmige Billigung. Das Traktandum Wahlen ergab die Bestätigung folgender bisheriger Vorstandsmitglieder: Frau Flora L'Eplattenier, Herr Walter Schwilch, Vizepräsident, Herr Eugen Bünzli und Herr Hrch. Hirzel. Warme Worte des Gedenkens für ihr Wirken zugunsten der Alterssiedlung widmete Herr Schwilch, Vizepräsident, der verstorbenen Frau Anna Schoch-Hitz. Ein herzlicher Dank für die grosse geleistete Arbeit und umsichtige Leitung der Genossenschaft galt dem aus gesundheitlichen Gründen zurücktretenden Präsidenten Herrn Willy Cornu, wie auch Herrn Westermann für seine wertvolle Mitarbeit. An Stelle der genannten drei Vorstandsmitglieder wurden neu gewählt: Frau Gertr. Camenisch, Herr Theodor Weilenmann und Herr Werner Weilenmann. Als Präsidentin wurde vorgeschlagen und einstimmig gewählt, Frau Flora L'Eplattenier. Mit dieser Wahl will unsere Genossenschaft dem Umstand Rechnung tragen, dass unsere 103 Wohnungen zum grössten Teil an alleinlebende Frauen vermietet

Im verflossenen Jahr haben durch Todesfälle und Wegzug 6 Mieterwechsel stattgefunden. Die Nachfrage nach unseren Wohnungen ist gross, und es besteht eine längere Warteliste. Bei frei werdenden Wohnungen können wir zurzeit nur die dringendsten Anmeldungen berücksichtigen. Auch im vergangenen Jahr erhielten wir Besuch von verschiedenen Kommissionen und Behörden. Speziell die neue Siedlung Feld erweckt gegenwärtig grosses Interesse und findet allseitige Anerkennung. Wiederum möchten wir allen Bewohnern der beiden Siedlungen danken, die bei solchen Gelegenheiten bereitwillig und freudig ihr Heim unseren Gästen zeigen. Eingeschlossen in unseren Dank sind auch die beiden Hauswartehepaare für alle Arbeit und Bemühungen im vergangenen Jahr.

Wetzikon, 10. März 1969

Der Berichterstatter: M. Züblin

Jahresrechnung 1968

Bilanz per 31. Dezember 1968		Aktiven	Passiven
Kassa	171.15		
Bezirkssparkasse, Kontokorrent	15 000.—		
Zürcher Kantonalbank, Sparheft	402.75		
Schweiz. Volksbank, Kontokorrent	28 780.45		
Schweiz. Bankgesellschaft, Kontokorrent	270.55		
Baukonto I, Spitalstrasse	350 000.—		
Baukonto II, Spitalstrasse	350 000.—		
Mobilien	473.85		
Kohlenreserve für beide Siedlungen	10 290.—		
Transitorische Aktiven (Verrechnungssteuer 1968)	222.35		
Baukonto Siedlung «Feld»	2 022 342.95		
Anteilscheine			631 900.—
Hypotheken			920 000.—
<i>Darlehen:</i>			
der Gemeinde Wetzikon			514 800.—
des Kantons Zürich			514 800.—
der Genossenschaftler (unverzinslich)			5 800.—
<i>Dividenden:</i>			
Geschäftsjahr 1963 nicht bezogen			396.20
Geschäftsjahr 1964 nicht bezogen			508.20
Geschäftsjahr 1965 nicht bezogen			614.60
Geschäftsjahr 1966 nicht bezogen			989.80
Geschäftsjahr 1967 nicht bezogen			2 837.80
<i>Fonds:</i>			
Reservefonds			17 600.—
Baufonds			50 540.—
Fonds für Reparaturen			44 200.—
Fonds für Waschmaschinen-Ersatz			9 114.15
<i>Transitorische Passiven:</i>			
Baukonto «Feld»	6816.70		
Mietzinse	219.—		
Gebäude-Unterhalt	897.75		
Hypothekenzinse	6 287.50		
Darlehenszinse	429.—		
Unkosten	114.75		
Nebenkosten	1 251.25		
Gewinnvortrag vom Vorjahr			16 015.95
			29.40
		2 777 954.05	2 730 146.10
Brutto-Einnahmenüberschuss 1968			47 807.95
		2 777 954.05	2 777 954.05

Wetzikon, 30. Januar 1969

Der Verwalter: M. Züblin

Gewinn- und Verlustrechnung pro 1968

	Verluste	Gewinne
Schenkungen		30.—
Nicht bezogene Dividenden 1962		350.—
Mietzinse		118 900.—
Kapitalzinse:		
Mietzinszuschuss Kanton 1968	11 454.—	
Übrige Zinseinnahmen	979.10	
	12 433.10	
∕ Hypothekarzins	38 137.50	
∕ Darlehenszins	5 114.50	
∕ Bauzins	2 688.20	45 940.20
Unkosten	33 507.10	
Gebäude-Unterhalt und Versicherungen	7 159.40	
Löhne	14 212.75	
∕ Anteil Mieter	16 592.80	
Brutto-Einnahmenüberschuss	71 472.05	119 280.—
	47 807.95	
	119 280.—	119 280.—

Verwendung des Überschusses (Antrag des Vorstandes)

Es stehen zur Verfügung:	29.40
Vortrag vom Vorjahr	47 807.95
Überschuss 1968	47 837.35
Verzinsung der Anteilscheine	
2% von Fr. 630 400.—	12 608.—
Abschreibung auf Mobilien	472.85
Abschreibung Baukonto I	3 000.—
Abschreibung Baukonto II	3 000.—
Einlage in den Reservefonds	2 400.—
Einlage in den Reparaturfonds	11 300.—
Einlage in den Baufonds	5 000.—
Einlage Amortisationskonto	
Darlehen Kanton und Gemeinde für Siedlung Feld	10 000.—
Vortrag auf neue Rechnung	56.50
	47 837.35

Wetzikon, 30. Januar 1969

Bilanz per 31. Dezember 1968

(nach Verwendung des Einnahmen-Überschusses)		Aktiven	Passiven
Kassa		171.15	
Banken:			
Bezirksparkasse		15 000.—	
Zürcher Kantonalbank		402.75	
Schweiz. Volksbank		28 780.45	
Schweiz. Bankgesellschaft		270.55	
Siedlung Spitalstrasse:			
Baukonto I		347 000.—	
Baukonto II		347 000.—	
Siedlung «Feld»:			
Baukonto		2 022 342.95	
Mobilien beide Siedlungen		1.—	
Kohlenreserve beide Siedlungen		10 290.—	
Transitorische Aktiven		222.35	
Anteilscheine			631 900.—
Hypotheken			920 000.—
Darlehen:			
der Gemeinde Wetzikon			514 800.—
des Kantons Zürich			514 800.—
der Genossenschafter (unverzinslich)			5 800.—
Dividenden:			
Geschäftsjahr 1963			396.20
Geschäftsjahr 1964			508.20
Geschäftsjahr 1965			614.60
Geschäftsjahr 1966			989.80
Geschäftsjahr 1967			2 837.80
Geschäftsjahr 1968			12 608.—
Fonds:			
Reservefonds			20 000.—
Baufonds			55 540.—
Fonds für Reparaturen			55 500.—
Fonds für Waschmaschinen-Ersatz			9 114.15
Amortisation Darlehen Kanton und Gemeinde			10 000.—
Übertrag		2 771 481.20	2 755 408.75

Übertrag	2 771 481.20	2 755 408.75
<i>Transitorische Passiven:</i>		
Baukonto «Feld»	6 816.70	
Mietzinse	219.—	
Gebäude-Unterhalt	897.75	
Hypothekarzinsse	6 287.50	
Darlehenszinse	429.—	
Unkosten	114.75	
Nebenkosten	1 251.25	16 015.95
Gewinnvortrag		56.50
	<u>2 771 481.20</u>	<u>2 771 481.20</u>

Wetzikon, 30. Januar 1969

Der Verwalter: M. Züblin

Bericht der Kontrollstelle

Als statutarische Kontrollstelle haben wir die vorliegende Jahresrechnung 1968 geprüft. Die Gewinn- und Verlustrechnung schliesst inklusive Saldovortrag vom Vorjahr mit einem Gewinn von Fr. 47 837.35 ab. Die Darstellung des Geschäftsergebnisses und die Vermögenslage entsprechen den gesetzlichen Vorschriften. Wir beantragen, die Rechnung unter bester Verdankung an den Verwalter abzunehmen und den Anträgen des Vorstandes über die Verwendung des Gewinnsaldos zuzustimmen.

Die Revisoren:
E. Schmid
H. Staub

Antrag des Vorstandes auf Genehmigung der Jahresrechnung 1968

Die unterzeichneten Mitglieder des Vorstandes haben die Jahresrechnung 1968 auf Grund der Belege geprüft und in allen Teilen als richtig befunden. In Übereinstimmung mit dem Bericht der Revisoren beantragen sie der Generalversammlung die Abnahme der Rechnung unter Decharge-Erteilung an den Rechnungssteller. Ein herzlicher Dank gebührt dem Verwalter für seine äusserst sorgfältige und verständnisvolle Amtsführung sowie auch für die stets umsichtige und verständnisvolle Amtsführung im allgemeinen.

Wetzikon, 17. März 1969

Für den Vorstand:

Die Beauftragten
W. Weilenmann
G. Camenisch

VORSTAND

Wahl in den Vorstand

Präsidentin: L'Epplattenier-Schraner Flora, Eggweg 10, Wetzikon 1 1959
Vizepräsident: Schwilch Walter, Kaufmann, Hinwilerstrasse 58, Wetzikon 3 1959
Protokollführerin: Wiesendanger Agnes, Gemeindefürsorgerin,
Erthenhauserstrasse 9, Wetzikon 1 1965

Weitere Vorstandsmitglieder:

Bauert Karl, a. Bankprokurist, Morgenstrasse 44, Wetzikon 1 1965
Bünzli Eugen, Gemeinderat, Bahnhofstrasse 205, Wetzikon 1 1959
Camenisch Gerti, dipl. Berufsberaterin, Strandbadstrasse 11, Wetzikon 1 1968
Hirzel Hrch., dipl. Bautechniker, Alpenstrasse 31, Wetzikon 1 1961
Lützelschwab-Rieder Dora, Burg, Wetzikon 3 1965
Merz Walter, Arbeitersekretär, Eggweg 9, Wetzikon 1 1965
Weilenmann Theodor, Baumeister, Bahnhofstrasse 261, Wetzikon 3 1968
Weilenmann Werner, Steuersekretär, Kreuzackerstrasse 10, Wetzikon 3 1968

Verwalter ausserhalb Vorstand:

Züblin Max, a. Prokurist, Asylstrasse 54, Wetzikon 1 1965

KONTROLLSTELLE

Schmid Emil, dipl. Buchhalter, Turnhallenstrasse 15, Wetzikon 1 1959
Staub Heinrich, Bautechniker, Äussere Egg, Wetzikon 1 1965

Ersatzmann:

Strohbach Walter, Versicherungs-Agenturen, Frobergstrasse 8, Wetzikon 1 1965

Hauswarte:

Siedlung Unter-Wetzikon: W. und E. Roth-Stocker
Siedlung Feld Kempten: H. und L. Eberle-Baumgartner